

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 7

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

† **Schlossermeister J. Heinrich Meyer-Müller** in **Zürich-Wollishofen** starb am 12. Mai im Alter von 88 Jahren.

† **Schmiedmeister Aherus. Geißmann** in **Häggingen** (Aargau) starb im Alter von 70 Jahren an einem Herzschlag.

† **Zimmermeister Friedrich Rehlste-Merz** in **Heiligkreuz-St. Gallen** starb am 10. Mai im Alter von 73 Jahren. Ein Meister im wahren Sinne des Wortes hat mit ihm Abschied genommen. Vor nahezu 40 Jahren reiste der Verstorbene als tüchtiger norddeutscher Zimmergeselle in St. Gallen ein, wohl nicht ahnend, daß diese Stadt seine zukünftige Heimat werde. Nach 15jähriger Tätigkeit als Geselle und bald als Polier im Geschäft von Herrn G. H. Müller, Zimmermeister, Oberstraße, übernahm er dieses auf eigene Rechnung und erwarb bald darauf die damalige mechanische Werkstätte und Sägerei Heiligkreuz, zusammen mit seinem Mitarbeiter Emil Fisch von Bühler. Hier war dem geistig regen und mit Maschinen wohlvertrauten Manne Gelegenheit geboten, sich zu entwickeln. Sein Geschick und sein erfindereicher Geist konnten sich hier entfalten. In zäher Arbeit und unermüdlicher Ausdauer brachte er das Geschäft zur Blüte und baute es nach dem Brande von 1904 in verbesserter Form wieder auf. Mit seinem goldlauteren Charakter, seinem Zutrauen und großer Nachsicht im Verkehr mit seinen Mitmenschen erlebte er wohl manche Enttäuschung, konnte aber trotzdem auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Seinen Arbeitern war er stets ein guter Berater und Helfer. Seine Familie verliert mit ihm einen allezeit lieben und treubeforgten Gatten, Vater und Großvater. („St. Galler Tagbl.“)

Kunstgewerbemuseum in Zürich. Sonntag den 11. Mai wurde eine neue Ausstellung eröffnet. Sie setzt sich aus fünf verschiedenen Gruppen zusammen. Die Entwürfe zu neuen Bühnendekorationen für das Zürcher Stadttheater bilden die eine davon, Holzschneereien von der Insel Java (Wand- und Türstücke) eine weitere, Architekturskizzen aus Rußland von Architekt J. R. Büchel (Winterthur) füllen den dritten Saal und seine Nebenräume. Es schließen sich an die Entwürfe zu neuen schweizerischen Konfirmations-scheinen, aus dem Wettbewerb hervorgegangen, den letztes Jahr das eidgenössische Departement des Innern veranstaltete. Das Rondell endlich enthält neue Tessiner Handwebereien. Gleichzeitig sind im Vorraum des Museums Pastellzeichnungen von Ernst Spühler (Zürich), Studien aus Frankreich, zu sehen, sowie — neben anderem — Messingarbeiten von A. Streit in Bern.

Kupferstich- und Handzeichnungs-Sammlung der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. Im Hauptgebäude der Eidgen. Techn. Hochschule in Zürich fand am 26. April die Eröffnung der neuen Räume für die Kupferstich- und Handzeichnungs-Sammlung im Beisein zahlreicher Kunstfreunde statt, die ihre Freude bekundeten über die würdige Unterkunft, welche die Sammlung nunmehr gefunden hat. Der helle Studiensaal mit über 40 Sitzplätzen wird täglich unentgeltlich für jedermann 2 bis 3 Stunden offen sein.

Der Präsident der Kommission, Professor Paul Seippel, warf einen Rückblick auf die Entwicklung der wertvollen Sammlung, die seit ihrer Begründung vor etwa 60 Jahren dank reichen Schenkungen und Stiftungen jetzt über 60,000 Blätter von Künstlern der hauptsächlichsten Kulturländer aus mehreren Jahrhunderten umfaßt, worunter viele seltene Stücke. Der Kon-

servator, Dr. Rudolf Bernoulli, betonte, daß die graphischen Schätze nicht nur den Studenten und der Künstlerchaft, sondern der ganzen Bevölkerung dienen und zu diesem Zwecke täglich unentgeltlich zugänglich sein sollen. Dann geleitete er die Teilnehmer durch die Ausstellung, in der köstliche Proben aus allen Gebieten der Bestände vereinigt sind.

Literatur.

Das Bürgerhaus in der Schweiz. Herausgegeben vom Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein. 13. Band: Das Bürgerhaus im Kanton Aargau mit 125 Abbildungen auf Kunstdruckpapier. Preis broschiert 36 Fr., in Leinwand gebunden 44 Fr. Verlag: Artistisches Institut Orell Füssli in Zürich.

Im Band Aargau des stattlichen Sammelwerkes „Das Bürgerhaus in der Schweiz“, finden wir in erster Linie die hürgerliche Baukunst der kleinen Stadt vertreten. Vor der Gründung des Kantons Aargau im Jahre 1803 zerfiel das Gebiet politisch in verschiedene Territorien: in den früher bernischen Aargau, das Freiamt, die Grafschaft Baden und das österreichische Fricktal. Diese Teilung kommt auch in der Baukunst zum Ausdruck. Als Bindeglied zwischen Ost- und Westschweiz treffen im Aargau verschiedene Kunsteinflüsse zusammen, und es ist von besonderem Interesse, das Eindringen der französischen Bauformen im 18. Jahrhundert zu verfolgen. Im gleichen Jahrhundert haben auch Handel und Industrie, die langsam Boden fassen, einen Einfluß auf die Hausform erhalten, wenn auch nicht in dem Maße wie in Teilen der Ostschweiz.

Die Abbildungen der Tafeln sind von dem Verfasser des Textes, Architekt R. Ramsfeyer in Aarau, in Verbindung mit den Architekten B. Siegwart, Aarau, D. Senn in Zofingen und vielen andern Mitarbeitern aufgenommen worden. Man ging dabei von dem Grundsatz aus, daß alle Kantonsteile gleichmäßig vertreten sein sollen; wenn einzelne Bezirke im Band nicht viele Tafeln erhalten haben, so liegt der Grund darin, daß dort wenige gute Beispiele zu finden waren.

Wir wollen es als ein gutes Zeichen ansehen, daß das Erscheinen des Bandes auf das gleiche Jahr fällt, in welchem in Aarau ein eidgenössisches Schützenfest stattfindet, zur Erinnerung an die vor 100 Jahren in dieser Stadt erfolgte Gründung des Schweiz. Schützenvereins. Bilden doch die schönen alten Schützenhäuser einen Teil unserer bürgerlichen Baukunst.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Schiffe“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

263. Wer liefert 10—12 m² trockene Birnbaumladen 50 mm, eventuell frisch geschnittene? Offerten mit Preisangabe an J. Negert, mech. Drechslerei, Müti b. Büren (Bern).

264. Wer liefert Stahlblech Rolladen? Offerten an Gebr. Stehrenberger, Eisenwaren, Flawil.

265. Wer hat gebrauchte Wellbleche abzugeben? Offerten an Lachappelle A.-G., Ariens.

266. Wer liefert Buchenholzstücke 48×8×8 cm? Die Stücke brauchen nicht ganz vollkantig zu sein. Offerten an J. Vietenholz, Drechslerei, Pfäffikon (Zürich).

267. Wer liefert Pumpen für Hauseinrichtung? Der Wasserbehälter befindet sich ca. 30 m vom Haus, man muß mit einer

Rohrleitung von ca. 50 m und 10 m Höhenunterschied zwischen dem Reservoir und der Pumpe rechnen. Die Pumpe sollte beim Gaus angebracht werden mit einer Leistung von ca. 100 Minutenliter. Offerten mit Preisangaben an D. Burtcher, Unternehmer, Blagne b. Biel.

268. Wer liefert neuen oder gebrauchten Bollgatter, Durchlaß 70–75 cm? Offerten unter Chiffre 268 an die Exped.

269. Wer dichtet Zementreservoir von 22 m³ Inhalt in einem Keller, welches zur Aufbewahrung von Rohöl dient, gegen Rässeinflüsse von außen, sowie gegen Austritt des Oels? Offerten unter Chiffre 269 an die Exped.

270. Wer hat gebrauchtes Wellblech abzugeben? Offerten unter Chiffre 270 an die Exped.

271. Wer hätte abzugeben Wellblech, Gupfrohren 100 bis 120 mm, Kienelholz für Spenglerei? Offerten unter Chiffre 271 an die Exped.

272. Wer liefert Rundschindelmachine, ferner Rollen für Kugellager zu Schiebetüren? Offerten unter Chiffre 272 an die Expedition.

273. Wer hat Zinkblechabfallstücke 2 mm, ca. 32×32 cm, abzugeben? Offerten an Lütich & Zimmermann, Klingnau (Arg.)

274. Wer liefert Stahlstempel mit Firmazeichen zum Einschlagen in Stahl und Eisen? Offerten unter Chiffre 274 an die Exped.

275. Wer hätte gebraucht, gut erhalten abzugeben circa 100 m Geleise, 60 cm Spurweite mit 2 Rollen und 1 Richtpausapparat, ca. 40×50? Offerten an E. Wäumlin, Unternehmer, Raiften (Argau).

276. Wer liefert zugeschnittene, trockene Tannenbretter 24 mm, Nutzmaße 150×30 und 175×30 cm? Offerten unter Chiffre 276 an die Exped.

277. Wer erstellt Heizanlagen in Werkstattzementböden, auf dem gewachsenen Boden aufliegend verlegt? Offerten an Gebr. Gasser, Baugeschäft, Lungern.

278. Wer liefert aus Blech gepreßte Schwereverbindungs Winkel mit mindestens 20 cm Schenkellänge? Offerten an U. Hübener's Erben, Carrosserie, St. Gallen.

279. Wer liefert gebeizte Eichen-Parfettreimen oder -Frieße, oder wer hätte Beizeinrichtung, um Eichenbretter zu beizen? Offerten unter Chiffre H 279 an die Exped.

280. Wer hätte eine kleine Dynamomaschine von 1–1,5 KW, 110 Volt, mit Schalttafel, Volt- und Ampèremeter, sowie Widerstand, abzugeben? Offerten an A. Mickenbacher, Holzgeschäft, Zug.

281. Wer liefert Schleifmaschinen zum Schleifen von Fass- und Krallenäfer? Offerten unter Chiffre 281 an die Exped.

282. Wer liefert mietweise Zeltfesthütte auf 12. und 13. Juli 1924, ca. 1000 Personen fassend? Offerten mit Preisangabe an Oberlehrer B. Kienert, Präsident des Organisationskomitees, Günsfelden.

283. Wer liefert schöne Eschenstämmen von 25–40 Durchmesser? Offerten mit Preisangabe franko Station Herzogenbuchsee an Ernst Wältli-Führer, Holzwarenfabrik, Heimenhausen b. Herzogenbuchsee.

Antworten.

Auf Frage 228. Wenden Sie sich an L. Sobel, Basel.

Auf Frage 233. Hobelmaschinen liefert L. Sobel, Basel.

Auf Frage 234. Luftkompressoren beziehen Sie bei Robert Nebt & Cie. A.-G., Zürich 1.

Auf Frage 247. Ich kann Ihnen die gesuchten ca. 70 m geschweißte Blechrohre 320, 400 oder 480 mm Durchmesser in Baulänge von 5–7½ m mit Flanschen an den Enden liefern und bitte um gefl. Adresseangabe, worauf ich Ihnen Preisofferte zustellen werde: J. Mayoral, Röhrenfabrik, Zofingen.

Auf Frage 248. Neue Kaminrohre, circa 10 m lang, in Längen von 3, 5 oder 7½ m, mit Flanschen oder ineinandergehend, kann ich Ihnen sehr günstig liefern: J. Mayoral, Röhrenfabrik, Zofingen.

Auf Frage 254. Horizontale und vertikale Hobelweisklemmmaschinen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 254. Die A.-G. Olma Landquartler Maschinenfabrik Olten baut Maschinen zur Herstellung 4kantiger Böcher.

Auf Frage 255. Fensternägel aus Birnenholz liefern R. Greter & Cie., Basel.

Auf Frage 259. Gewünschte Blechwalze und Abbiegmaschine liefert Ad. Fahnlein, Rinfelstraße 16, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten am neuen Bahnsteigdach in Chur. Pläne zc. im Brückenbaubureau der Bauabteilung im Vorbahnhof Zürich, sowie beim Bahnmeister in Chur. Angebote mit der Aufschrift „Bahnsteigdach Chur“ bis 17. Mai an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Erd-, Maurer-, Verputz-, Verputz-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten und Eisenlieferung zum Dienstgebäude des Unterwerkes Seebach. Pläne zc. im Hochbaubureau im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich, Zimmer 31, von 10–12 und 2–4 Uhr. Angebote mit Aufschrift „Dienstgebäude Unterwerk Seebach“ bis 20. Mai an die Kreisdirektion III in Zürich.

Zürich. Glaser- und Gipserarbeiten für die Wiederherstellung des kantonalen Pflanzhauses Zürich 1. Unterlagen durch das kant. Hochbauamt in Zürich 1, Kapar Eckerhaus, Zimmer Nr. 450. Eingabetermin 26. Mai. Näheres im kant. Amtsblatt.

Zürich. Schreinerarbeiten, Türbeschlägellieferung, steinerne Wand- und Bodenbeläge, Kiosken-Unterböden, Kioskenböden, Maler- und Schlosserarbeiten für das Hauptgebäude des Kantonsospitals Winterthur. Eingabetermin 26. Mai. Näheres im kantonalen Amtsblatt.

Zürich. Geschäfts- und Wohnhaus zur „Eibe“ im Sieghübel in Zürich 3. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, arm. Beton-, Steinhauser- (in Kunststein und event. Granit), Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, elektr. Aufzug, sanitäre Installationen. Pläne zc. je nachmittags bei Karl Scheer, Architekt in Dersliten, Friedheimstraße 3. Offerten bis 24. Mai, für den elektr. Aufzug und sanitäre Installationen bis 31. Mai an den Bauherrn, Hans Hasler, Pelikanstr. 35, Zürich 1.

Zürich. Viehvericherungskreis Birmenstorf. Neues Schlachtlokal im Brühl. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schreinerarbeiten. Pläne zc. bei Alfred Wismer zum „Frohstinn“. Eingaben unter Aufschrift „Schlachtlokal Birmenstorf“ bis 18. Mai an Albert Wintisch in Randolten.

Berne. Banque cantonale de Berne, succursale de Porrentruy. Menuiserie intérieure au nouveau bâtiment. Conditions chez l'architecte J. Perrin, à Porrentruy. Délai le 15 mai.

Bern. Abtrittumbau und Reparaturen im Schulhaus in Mattstetten. Maurer-, Zimmer- und Schreinerarbeiten. Pläne zc. bei Werner Meyer. Eingaben bis 31. Mai an die Gemeindevorsteher.

Berne. Orphelinat «La Ruhe» à Reconvilier. Pose d'un parquet fougère hêtre (67 m²). Offres jusqu'au 20 mai à Armand Marchand, président de la commission de surveillance à Loveresse.

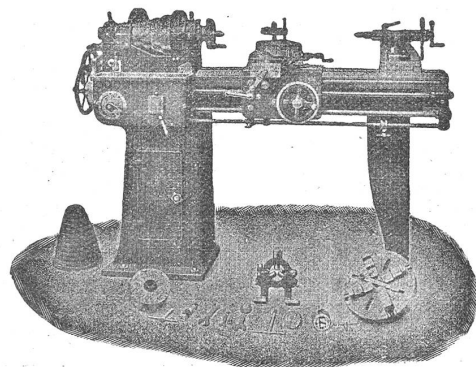
Berne. Paroisse catholique de Bure. Peinture intérieure, réparation de la tribune et crépissage à l'église de Bure. Conditions chez le président ou le secrétaire, Joseph Crelier ou Jules Piquez. Délai le 15 mai.

Berne. Société de fromagerie de Courrendlin. Construction d'un bâtiment. Maçonnerie avec terrassement, charpenterie, menuiserie, couverture, ferblanterie, gypserie, peinture. Plans, etc. chez G. Siegenthaler, fromager. Offres avec la mention «Construction fromagerie» au secrétaire de la Société pour le 20 mai.

Werkzeug - Maschinen

aller Art

1916



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Wels :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.